

Worte im Licht – musikalisch theatrale Inszenierung von Corinna Luedtke zur Erinnerung an den 80. Jahrestag der Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten am 07. Mai 2013

Presseinformation

Hannover-Laatzten, 05.04.2013

Ankündigung: Worte im Licht in der Schwanenburg, Hannover-Limmer

Bundesweit erinnern in diesem Jahr Veranstaltungen um den 10. Mai an den 80. Jahrestag der Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten.

Am **07. Mai 2013, 19:30 Uhr** findet in der **Schwanenburg, Zur Schwanenburg 11, 30453 Hannover-Limmer**, die musikalisch theatrale Inszenierung „**Worte im Licht**“ statt. „Worte im Licht“ richtet sich an Literaturliebhaber, Musik- und Theaterfreunde sowie an alle, die dem 80. Jahrestag der Bücherverbrennung gedenken wollen.

Am Veranstaltungsabend tragen Schauspielerinnen und Schauspieler Gedichte, Briefe sowie Auszüge aus Büchern und Tagebüchern verfemter Schriftstellerinnen und Schriftsteller vor. Die ausgewählten Texte veranschaulichen die prekäre Lage von *Else Lasker-Schüler*, *Paula Ludwig*, *Kurt Tucholsky*, *Walter Hasenclever*, *Erich Kästner*, *Bertolt Brecht*, *Kurt Schwitters*, *Stella Hershan* und anderen Literaten in der Zeit vor, während und nach dem Nationalsozialismus.

Für die von Corinna Luedtke konzipierte Inszenierung komponierte Robert Kusiolek die Musik. Im Wechselspiel mit Videoprojektionen von Tosh Leykum untermalt und verbindet sie die jeweiligen Themenblöcke. Durch das Zusammenspiel von Schauspiel, Musik und Videoprojektion entsteht ein vielschichtiges Stimmungsbild jener Zeit.

Der Veranstaltung liegt die Idee zugrunde, den verfolgten Literaten kraft Musik und Poesie symbolisch etwas von dem zurückzugeben, was vielen von ihnen genommen wurde: die künstlerische Ausdrucksform – das Wort.

Die Texte werden von Studenten der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover vorgetragen. Waren es damals Studenten, die die Bücher verbrannten, sind es an diesem Abend Studenten, die nun, anlässlich des 80. Jahrestages, den verfemten Künstlern ihre Stimme geben.

Mit ihren unterschiedlichen Gestaltungsebenen stellt die Inszenierung eine neuartige Vorgehensweise in der Erinnerungskultur dar. Sie setzt ein Zeichen für Toleranz und Vielfalt.

Aufgrund des begrenzten Platzangebots empfiehlt sich eine Anmeldung per E-Mail:
info@worte-im-licht.de

Der Eintritt ist frei.

Mitwirkende:

Björn Boresch, Schauspieler
Elena Chekanova, Live Elektronik, Klangobjekte
Carsten Faseler, Schauspieler, Regieassistenz
Robert Kusiolek, Akkordeon, Bandoneon, Komposition und musikalische Leitung
Robert Lang, Schauspieler
Tosh Leykum, Live-Videoprojektion
Leonie Rainer, Schauspielerin
Textauswahl: Corinna Luedtke und Marcel Magis
Idee, Konzeption und Leitung: Corinna Luedtke

Informationen finden Sie im Internet unter www.worte-im-licht.de.

Pressematerial: Veranstaltungsflyer, Logos

Weitere Materialien, wie z. B. Fotos der Mitwirkenden fordern Sie bitte an unter info@worte-im-licht.de.

Kontakt:

Corinna Luedtke
info@worte-im-licht.de

Mit freundlichen Grüßen
Corinna Luedtke